



Pressemitteilung

## Deutscher Nachhaltigkeitspreis für Ursula von der Leyen

**Düsseldorf, 14.10.2020 – Ursula von der Leyen erhält den diesjährigen Ehrenpreis des Deutschen Nachhaltigkeitspreises. Die Präsidentin der Europäischen Kommission nimmt die Auszeichnung, mit der vor allem ihr Einsatz für den „European Green Deal“ gewürdigt wird, am 4. Dezember 2020 persönlich in Düsseldorf entgegen.**

„Unsere Preisträgerin verbindet die Vision eines klimaneutralen Kontinents mutig und leidenschaftlich mit Ihrem Namen,“ sagt Stefan Schulze-Hausmann, Vorsitzender der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V. „Seit dem Frühjahr wissen wir, dass der Green Deal auch der Corona-Krise begegnen und die Chance zu einem grünen Aufschwung nutzen muss. Der Preis soll das Projekt bekannter machen und seine Protagonistin stärken.“

Der „Green Deal“ ist das zentrale Vorhaben der Kommissionspräsidentschaft von Ursula von der Leyen. Er legt dar, wie Europa bis 2050 zum ersten klimaneutralen Kontinent gemacht werden kann, und bietet einen detaillierten Fahrplan, der die Wirtschaft in der EU nachhaltiger machen soll.

Die Verleihung des 13. Deutschen Nachhaltigkeitspreises findet am 4. Dezember 2020 als Hybrid-Event mit kleinem Live-Publikum, virtuellen Elementen und unter Verzicht auf Tanz und Party statt. Damit wollen die Organisatoren auch ein Zeichen für Corona-kompatible Veranstaltungen setzen. Weitere Gäste in Düsseldorf sind u. a. die Bundesminister Olaf Scholz und Gerd Müller.

Weitere Informationen unter [www.nachhaltigkeitspreis.de](http://www.nachhaltigkeitspreis.de)

Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis ist die nationale Auszeichnung für Spitzenleistungen der Nachhaltigkeit in Wirtschaft, Kommunen und Forschung. Mit acht Wettbewerben (darunter der Next Economy Award für „grüne Gründer“), über 1000 Bewerbern und 2.000 Gästen zu den Veranstaltungen ist der Preis der größte seiner Art in Europa. Die Auszeichnung wird vergeben von der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, kommunalen Spitzenverbänden, Wirtschaftsvereinigungen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Forschungseinrichtungen. Rahmen für die Verleihung ist der Deutsche Nachhaltigkeitstag in Düsseldorf, die meistbesuchte jährliche Kommunikationsplattform zu den Themen nachhaltiger Entwicklung.

Pressekontakt: Sebastian Klement-Aschendorff, Tel. 0211 / 5504 5511, [presse@nachhaltigkeitspreis.de](mailto:presse@nachhaltigkeitspreis.de)